

im eigenen Vereinshaus Böhmkenstr. 4. I. Vors.: W. Huse, 2. Vors.: A. Dimpfelweg 27. Chorleiter: F. Kopp, Sievingsallee 17.

**Gesangverein „Progress“ von 1887.** Übungen Dienstag 9-10 Uhr Henrietenstr. 2. Dirigent: M. Olden, Isenstr. 8. (1926)

**Club Arion-Steinwärdler von 1886, e. V.** Vors.: W. Kohlmann, Lincolustr. 15. Übungen Eimsbüttelstr. 24, Donnerstags 8-10 Uhr abends. Dirigent: G. Reichwald.

**Liederf. „Fröhlicher Sängerbund v. 1885“.** Vors.: E. Behnen, Spaldingstr. 4. Übungen, Mittwochs abds. 9 Uhr Lindestr. 30. Dirigent: H. Mansfeld, Eichenstr. 91.

**Liederf. „Asterthal“ v. 1887.** Vors.: Rich. Schulmann, Umenstr. 26. Übungen Winterhäuser Fahrhaus Freitag 9-11 Uhr abends. Dirigent: K. Hallstein, Neumünsterstr. 16.

**Liederf. Mozart von 1875.** Vors.: H. Danker, Hildstr. 52. H. Übungen: Glashüttenstr. 115. Dienstag 9-10 Uhr. Chorleiter: H. Müller-Broders.

**Eppendorfer Sängerbund.** Vors.: Heinz Rosorius, Lohweg 52. Übungen Eppendorferlandstr. 112, Mittwoch 9 bis 11 Uhr abends. Dirigent: K. Hallstein, Neumünsterstr. 16 (1926)

**Grüner-Liederf. „Horliquot“.** Vors.: Ad. Howe, Behustr. 5; Vereinslokal: Grindelallee 18. Übungen: Freitag 8-10 Uhr. (1926)

**Quartett „Jahn“ von 1879.** Vors.: H. Boge, Eimsbüttel Marktplatz 14. Dirigent: H. Paus, Mühlenstr. 47. Übungen jeden Donnerstag im Hotel Man, Holtenauerstr. 19.

**Quartett Eintracht von 1885.** Vors.: Ferd. Lampart, Landwehr 65. Übung: Eilffest 1, Mittwoch 9-11 Uhr abends. Dirigent: W. Sperling, Sievingsallee 24.

**Schubert-Gesangverein des Hohenfelder-Bürgervereins.** Vors.: Rud. Rüters, Reeperbahn 66/67. Übungen Lüneburgerstr. 1, Dienstag 9-10 Uhr abends.

**Quartett „Eintracht“ v. 1873, Barmbeck.** Vors.: Emil Levy, Barmbeckerstr. 23. H. Übungen Bramfelderstr. 40, Freitag 8-10 Uhr abends.

**Sängerbund von 1881.** Vors.: O. Schütze, Hardenstr. 1. Vors.: K. Arnold, Billh. Brückenstr. 92. Übungen: Donnerstags 9-10 Uhr Billh. Rohrendamm 37. Dirigent: R. Kleinecke, Hammerbrookstr. 25.

**Quartett Hamburg.** Vors.: E. André, Siemsenstr. 7. Übungen: Dienstag 9 bis 11 Uhr Margarethenstr. 7. Dirigent: H. Brüggemann, Süderstr. 136 (1926)

**Eilbecker Liederf. „Eintracht“ v. 1885.** Vors.: H. Timmann, Wandbeck Oktavistr. 20. Übungen: Mittw. 8-10 Uhr im Hohenfelder Gesellschafts-Haus, Lübeckerstr. 91. Dirigent: A. W. Ridder, Peterskampweg 27. (1926)

**Quartett „Aster“ v. 1886.** Vors.: J. Hoops, Lokstedt, Lottestr. 3. Übung: Mittwoch 8-10 Uhr. Schaferskampsallee 1. Chorleiter: H. W. Reuter, Kibitzstr. 23.

**Gesangverein der Schlosser u. Maschinenbauer-Innung zu Hamburg.** Vors.: R. Schianbusch, Wandbeckerstieg 4. Übung: Freitag 8-10 Uhr im Restaurant zum Senator, Ecke Kl. Schäferkamp u. B. Schlump.

**Quartett „Militärische Kameradschaft v. 1881“.** Vors.: I. Schindler, Bockmannstr. 15. Übung: Donnerstag 8-10 Uhr Caffamacherreihe 18/20.

**Kreutzer Liederf. von 1894.** (Mitgl. d. D. S. B.) Vors.: F. Wunderlich, Oberaltenallee 18. Übung: Mittw. abends, Borgfelder Gesellschaftshaus.

**Quartett „Tautonia von 1901“.** Gesangverein der Hamburger Polizeibeamten, z. Zt. 80 aktive Mitglieder. 1. Vors.: L. Nickel, b. alten Schützenhof 48. Vereinslokal: Barmb. a. Markt 7 b. A. Meyer. Übungen wöchentlich wechselnd Montag oder Dienstag 8-10 Uhr abends. Mitglied kann jeder stimmgebare Hamburger Polizeibeamte u. auch stimmgebare Herren anderer Berufe werden. Anskunft erteilt der Vorsitzende Chorleiter-Lehrer W. Meyer, Eidelstedt.

**Männerchor „Up ewig ungedoelt“ v. 1911.** Vors.: Cl. Riedemann, Mozartstr. 8; Chorleiter: Paul Siek, Ekdorstr. 6. Übungsabend jeden Freitag 8-10 Uhr, Caffamacherreihe 15/17.

**Quartett Lied hoch.** 1. Vors.: E. Franck, Hammerbrookstr. 10. II. Vors.: A. Brieffanschrift: E. Ebeling, Ophagen 15. Dirigent: W. Probst, Sievingsallee 60.

**Männerchor kriegsbeschädigter Kameraden in Eilbeck von 1919.** Vors.: M. Möring, Ritterstr. 70; Dirigent: Th. Lempfert, Rissen.

**Gesang-Vereinigung „Warburg“.** Dirigent: Konzerfsänger H. Wormschäcker.

**Liederf. der Schmiede-Innung.** Vors.: H. Bars, Amberg 1. Dirigent: A. Struve, Gesundbrunnen 28. Übung: Donnerstags 8-10 Uhr Hans-Gesellschaftshaus.

**Uhlenhorster Quartett von 1891.** Vors.: C. Hinrichsen, Maurienstr. 12. Dirigent: E. Schöning, Übung: Mittwoch 8-10 Uhr, Richardstr. 17.

**Gea. Quartett, d. Vereins am Kai von 1900.** Vors.: H. Luck, E. Lerbusch 8. Dirigent: J. Köhfall, Übung: Mittwoch 8-10 Uhr, Lübeckerstr. 84.

**Hohenfelder Quartett-Verein von 1881.** Vors.: Ferd. Lambeck, Billh. Rohrendamm 94/4, I. Vors.: W. Schmidt, Osterstr. 126, I. Vors.: W. Gores, Übungen: Dienst. 8-11 im Vereinslokal Lübeckerstr. 84.

**Hamburg. Vokal-Quartett von 1892.** Vors.: Ad. Schmidt, Flachland 85. Übung: Freitags 8 Uhr Centralhof Renthelstr.

**Gesellige Verelne.** (Siehe auch landsmannschaftliche und Sprachvereine.)

**Afrika-Klub, e. V.** Zweck: einen Mittelpunkt geselliger Vereinigung seiner Mitglieder zu schaffen. Vors.: W. Bisse, Klublokal: Aisterdamm 36, II. C 3 (e 913, BtOe) Dresden B.

**Alexander-Vereinigung zu St. Georg v. 1902.** Freundschaftlicher Zusammenschluß seiner Mitglieder zwecks Unterhaltung durch Vorträge, Besichtigungen, Wanderungen usw. Vors.: W. Jürgensen, Wandbeckerchausee 54; 2. Vors.: H. Grill, Steindamm 72. Kassierer: E. Prophet, Freilichtstr. 23, III. (1926)

**Amicitia und Fidelitas von 1874 e. V.** siehe unter Wohltätigkeitsvereine.

**Becker'scher Familien-Verband, Hamburg 1905, e. V.** Vors.: Paul C. H. Becker, Kuhmhöhe 10, III. Schulmeister: Daniel Becker, Woldensweg 12.

**Gesellschafts-Klub „Eckart“ von 1926, e. V.** Zweck: Gesellige Unterhaltung und Wohltätigkeitsbestrebungen. 1. Vors.: Heinz. Sinek, Altona, gr. Bergstr. 248. Geschäftsstelle: hohe Bleichen 38. E. Zusammenkunft: tägl. ab 4 Uhr.

**„Eranio“ von 1879.** Vereinigung zur Pflege von Humor, Literatur und Musik in mythologisch-zeremoniellem Rahmen. Argus G. Reek, Sorbenstr. 25.

**Fremden-Club „Atlantia“, e. V.** Vors.: Heint. Heldmann, Geschäftsstelle: C 3 Vu 7035 u. El 1472, Esplanade 16.

**Freunde-Kreis, e. V.** Pflege der Geselligkeit, Theater-Aufführungen, Musik usw. Zusehriften an den Geschäftsf.: A. Kranich, Lübeckerstr. 18.

**Freunde-Kreis der Hamburgischen Staatlichen Aufbauschule „Hoheweide 18, e. V.“** Vors.: Dr. Kieberg, Hirtenstr. 28, III. Geschäftsstelle: Aufbauschule Hoheweide 18.

**Freunde-Kreis „Ergo bibamus“, e. V.** Vors.: H. Dall, Alsenstr. 33.

**Freunde-Kreis des v. D. Dietrich der Friebrunnung z. Hamburg, e. V.** Vors.: Herm. Leube, Hofweg 63. E. Abteilung für Geselligkeit des Gewerkschaftsbundes der Angestellten (G. D. A.) (früher des Kaufmännischen Vereins von 1858), Gau Groß-Hamburg e. V. Geschäftsst.: Büschd. 4.

**Gesellschaftsklub von 1919.** Jeden Mittwoch im Klublokal Fruchthalles 136, Gesellschaftsabend mit Tanz. In den Sommermonaten Mai-September ruhen die Abende, es finden dafür Veranstaltungen im Freien statt (Barkassenfahrten, Jampfertouren und Landausflüge). Geschäftsstelle: W. Richter, Flauenweg 8. Aufnahme-gesuche sind an die Geschäftsstelle einzureichen.

**Hamburger Stadtklub von 1910, e. V.** Vors.: Ad. Blankenstein, gr. Bäckerstr. 6/10. Vereinslokal: C 3 Centrum 0288 u. 0289, Aisterdamm 36, O/E.

**Gesellschaft „Harmonie“ von 1789.** gr. Bleichen 19. Privatkab. Bankkonto: Vereinsbank.

**Harmonie von 1866, e. V.** Zweck: Freundschaft zu pflegen und Unterstützung zu gewähren. Vors.: Gustav Könecke, Billh. Rohrendamm 216/218; Schriftf.: H. Hoppner, Markmannstr. 72. Vereinslokal: Billh. Rohrendamm 119.

**Club Heiterkeit von 1864.** Vors.: Wilh. Lanckema, Altonaerstr. 70; Schriftf.: Willy Deule, Mühlendamm 12. I. Vereinslokal: Poolstr. 21.

**Hummel-Klub v. 1902, e. V.** Gesellschafts-Club auf ideeller Grundlage. Pflege des alten Hamburger Humors. Eigenes Gesangs-Quartett, Unterstützungskasse für in Not geratene Mitglieder. Vors.: Wilh. Hofmann, Heilkamp 2, II. Schriftf.: O. Beckmann, Mühlkamp 12, II. I. Vereinslokal: Eppendorferweg 50. Zusammenkunft jeden 2. Mittwoch im Monat, abds. 8 1/2 Uhr.

**Jugendbund „Jung-Roland“.** Gruppe des Jungnationalen Bundes. Zusammenkünfte jeden Mittwoch 8 Uhr im alten Pastorat zu Eppendorf. Alle Anfragen u. s. w. an die Gruppe Hamburg 20, Ludolfstr. 66.

**Karnevalsgesellschaft „Klimperkasten“ von 1872.** Zweck: Förderung des gesunden Humors. Vors.: Paul Jurs, Al 5465 N. 1, Wrangelesstr. 8. Schriftf.: Carl Tschierpe, Schubertstr. 4. Vereinslokal: Reeperbahn 1.

**Katholischer Jünglingsverein zu St. Marien.** Zweck: Belehrung und Unterhaltung, Förderung des katholischen religiösen Lebens. Vors.: Bolte, Kaplan, Danzigerstr. 50.

**Korkenklub Hea'n bi di v. 1882.** 1. Vors.: A. Scheinbütte, Schäferstr. 26, II. Kassierer: H. Gerlach, Altona, Missundestr. 18, II. Schriftf.: O. Tesch, Fluggestr. 10.

**Korkenklub „Veritas“ v. 1899.** Zweck: Geselliger Verkehr und Wohltätigkeit. Vors.: Aug. Grümme, Nagelweg 98; Schriftf.: Johs. Schaefer, Berne, Kornpfad 23. Vereinslokal: Hammerbrookstr. 67. Zusammenkunft: jeden dritten Dienstag im Monat.

**Gesellschaft Eintracht.** Geselliger Verein für Katholiken der gebildeten Stände. Vors.: Generaldirekt. Mehlner, Eppendorferbaum 20. Zusammenkünfte jeden ersten Donnerstag im Monat, abends 9 Uhr im Pilsener Hof, Gänsemarkt.

**Freunde-Kreis v. Hamburg, R. V.,** siehe unter Kriegervereine.

**Gesellschaftvereinigung von 1912 zu Hamburg.** Ein Wohlfahrtsausschuss sorgt für Besorgung bedürftiger Kinder zur Weihnachtszeit. Vors.: G. Wiesendorf, Eichenstr. 38.

**Club Laterna von 1872, r. V.** (Vereinigung der selbständigen Klempner und Mechaniker). 1. Vors.: E. Vorwald, Ilofenmarkt 32.

**Magischer Zirkel, Sitz Hamburg.** Einzige Vereinigung Deutschlands von Berufskünstlern und Amateuren zur Pflege und Förderung der Zauberkunst. Zusammenkünfte 14-tägig. Auskünfte durch den 1. Vors.: Karl Schröder, Mühlkamp 34 a.

**Nautilus-Vereinigung „Hansa“ v. 1885, e. V.** Zweck: Pflege der Kameradschaft und Geselligkeit. Vors.: Kapitän Georg Clement, Grieststr. 67; Schriftf.: L. Koellzsch, Ekdorstr. 43. Vereinslokal: Ernst Merck-Str. 4. Zusammenkunft: jeden Mittwoch 8 Uhr. (1926)

**Nettelbeck-Verein.** Postbeck-Cl. 864, E. Vors.: E. Gierck, Siegestr. 162, II.

**Rheno-Palacia, e. V.** Pflege der Kameradschaft und Geselligkeit. Vors.: Kapitän Georg Clement, Grieststr. 67; Schriftf.: L. Koellzsch, Ekdorstr. 43. Vereinslokal: Ernst Merck-Str. 4. Zusammenkunft: jeden Mittwoch 8 Uhr.

**Rokoko-Zirkel von 1925,** Pflege der Geselligkeit durch Tanz, Vorträge und Theater-Aufführungen. Vors.: A. Härtel, Scharnhorst 2. I. Geschäftsstelle: E. Hartmann, Schulweg 48.

**Bund der Uhrmacher auf Hammburg.** Ritterschaft im Gau des Deutschen Ritterbundes. Burg Reeperbahn 12; Sippungstag: Mittwoch (Ende Sept. bis Ende Mai). Grossmeister: Henry Bobs, Steinhof 7.

**Gesellige Zirkel „Sonnenschein“.** Zweck: Gesellige Vereinsabende mit musikalischen und deklamatorischen Darbietungen; im Sommer gemeinsame Ausflüge, im Winter Aufführung von Theaterstücken usw. Alle Zusehriften an den Vors.: O. Klappoth, Winteruderweg 22 A.

**Technische Vereinigung „Carosita“.** e. V. Zweck: Pflege der Geselligkeit und des Deutschstums unter den Studierenden der Staatl. Wagenbauschule. Vors.: Alfons Bahr, Steinthorplatz, Museum für Kunst u. Gewerbe, Kassierer: M. Bessey, Pulvertich 17. Zusammenkunft jeden Sonnabend 8 U. abends, gr. Allee 55.

**Club Theatropen von 1887,** Theaterklub u. Familienverein. 1. Vors.: E. Leissau, C 3 M 1830, Wiesenstr. 18; Theaterleiter: Joh. Schmidt, Borgeschstr. 46. Vereinslokal: Poolstr. 21. 22. Übungslokal: H. Barkhan Bundesstr. 15. Vorstandsklokal: Holstenwall 9. 350 Mitglieder.

**Klub „Trog“ von 1902.** Zweck: Pflege der Geselligkeit. Vors.: Fr. Dettmann, Altona, Jacolstr. 4, III. Zusammenkunft jeden Sonntag, Versammlung jeden 1. Sonnabend im Monat bei den Mitgliedern.

**Geselligkeits-Verein „Unter Uns von 1907“.** 1. Vors.: Frido Knoop, Vereinsstr. 76. Vereinslokal: Altona, Eimsbüttelstr. 84. Versammlung jeden Montag, Wandern und Kegeln.

**Wappen von Hamburg, e. V.** Vorsitzend.: Paul Schmiedt, Uhlenhorsterweg 88; Schriftf.: Herm. Leube, Grammannsweg 38. Geschäftsstelle: C 3 Ce 6716, Hermannstr. 13. I.

**Spar-u. Gesellschaftsverein „Friedrich Auf“ von 1902.** Zweck: 1. seine Mitglieder zu wöchentlichen Sparsparungen anzuhalten, die zu Weihnachten wieder ausbezahlt werden, 2. durch Veranstaltung von Unterhaltungsabenden die Geselligkeit zu pflegen. Vors.: Hans Oppermann, Eichenstr. 84.

**Gesundheitspflege.**

**Hamburgischer Landesverband für Volksgesundheitspflege, e. V.,** siehe Gemeinnützige Anstalten.

**Biochemischer Verein Gr.-Hamburg, e. V.** Der Verein ist Mitglied des Biochemischen Bundes Deutschlands, e. V., Geschäftsstelle: Mühlentstr. 44, C 3 Merkur 6972. Rat und Anskunft werkt. v. 9-3 Uhr.

**Neuer Verein für Biochemie Hamburg E. V.** Der Verein bezweckt unter Voranstellung der Gemeinnützigkeit und des idealen Charakters der Bewegung die Verbreitung und die gleichberechtigte Anerkennung der von dem Arzt Dr. med. Schüssler in Oldenburg ertundenen und von ihm Biochemie genannten Heilmethode, die von dem gedanken ausgeht, daß zur Heilung aller Krankheiten die im Blute und den Geweben befindlichen anorganischen Salze genügen und wenn durch krankhafte Reize diese teilweise verloren gehen, der Mangel durch Verabreichung gleicher Salze gedeckt werden kann. Die Richtigkeit dieser Auffassung ist durch 50jährige Erfahrung bestätigt worden.

Zur Erreichung seines Zieles dienen dem Verein

1. monatliche Vorträge über Biochemie und ihre Anwendung in den Mitgliederversammlungen.
2. Beratung der Mitglieder in den Beratungsstellen.
3. kostenlose Untersuchung von Harn, Sputum und Blut.
4. im Bedarfsfalle Bestrahlung der Mitglieder und ihrer Kinder mit künstlicher Erbsensonne.
5. unentgeltliche Lieferung der Zeitschrift und des Vereinsblattes.

Die Geschäftsstelle befindet sich beim Strohhause 68, II. geöffnet werktäglich von 9-6 Uhr, außer Sonntags.

**Carola-Verband, e. V.** Schwesternzeitschrift. Vors.: Frau Oberin Clara Volger, Mühlendamm 24, C 3 Merkur 6215.

**Deutscher Verein für Gesundheitspflege Hamburg, e. V.** Vors.: L. R. Conradt, Hoheluftchaussee 82; Schriftf.: H. Roth, Eppendorferweg 152, O/E. Geschäftsstelle: Campstr. 18, BtOe Dresden B. Dep.-K. Hammerbr., C 3 N 5569.

**Der Deutsche Verein der Naturheilfreunde E. V.** ist dem Verbands deutscher Vereine der Naturheilfreunde Sitz Hamburg (Vors. H. G. Bergmann, Göttemaden 92) angeschlossen. Der Verein lehrt in zahlreichen öffentlichen Vorträgen und kürsen naturgemäße Lebensweise und lehrt ferner, daß die Krankheit nach dem Gesetz von der Naturheilung heilt, wenn der naturgesetzlichen Heilung keine Hemmnisse entgegen gesetzt werden. So beehrt der Verein über Gesundheitsfragen, wie man essen und trinken, sich kleiden und baden, den Körper naturgemäß pflegen, Ruhe und Bewegung im Sinne der Naturgesetze anzuwenden soll. Der Verein verbreitet alle durch Aufklärung in allen Fragen der Biologie und läßt deshalb Fragen der Ehe, des Sexuallebens und der naturgemäßen Einsetzung des Staatsbürgers zum Biologischen (ganzen des staatlichen Organismus) besprechen. Zur Förderung seiner Ziele gibt der Verein eine Monatschrift heraus „Gesundes Leben“, die in der Geschäftsstelle des Vereines, Reformhaus Bartsch, Gr. Allee 2 zu bestellen ist, woselbst auch Mitglieder aufgenommen werden. Der Verein gewährt seinen Mitgliedern zur Verwirklichung des Ideals, daß der Arzt von den Gesunden und nicht von den Kranken leben soll, freie ärztliche Consultationen bei den erst besoldeten Vereinsärzten. Der Verein hält eine Sterbeunterstützungskasse für die Hinterbliebenen seiner Mitglieder, Auskünfte und Anmeldungen bei dem 1. Vorsitzenden Bartsch, Gr. Allee 2, Reformhaus, C 3 Alster 4600.

Erster  
Man  
Eim  
Aus  
Holl  
Wes  
Wiri  
mitt  
2. I  
bes  
Anw  
zu  
e  
sie  
Verg  
flug  
stra  
Hambu  
und  
Zwe  
Ver  
der  
Ver  
die  
Ken  
Gru  
nis  
ma  
Fr.  
Be  
stra  
Rag  
arzt  
im  
Vol  
Verein  
Bo  
Verein  
Der  
Verein  
wo  
gr.  
str  
Du  
hei  
dei  
ko  
Set  
An  
Verein  
He  
sci  
ge  
wi  
Na  
ni  
ni  
En  
sci  
ha  
ke  
gli  
Se  
mi  
re  
Zu  
de  
je  
fi  
zu  
zu  
au  
Se  
Der V  
hr  
di  
di  
ur  
of  
ar  
st  
zt  
ki  
li  
li  
F  
L  
b  
et  
d  
s  
s  
G  
u  
d  
v  
s  
E  
E  
V  
v  
v  
s  
s  
t  
Vere

Plastic Covered Document